

3. OKT. 2026

Spfr Dinkelsbühl – TSV Heideck 2:0

Mit dem wichtigen Dreier überholten die Sportfreunde die Gäste aus Heideck in der Tabelle und wahrten den Abstand zu den Abstiegs-Relegationsrängen. Für Interimsscoach Jürgen Beck endete sein Einsatz erfolgreich. Ab der kommenden Woche übernimmt dann Carl Collins das Ruder.

Im Oktoberfestspiel gegen den TSV Heideck gingen die Sportfreunde bereits in der ersten Spielminute in Führung. Kappler fing einen zu kurz geklärten Ball von Torhüter Hofmeier ab, den folgenden Abschluss konnte der TSV-Torhüter nur abkratzen und letztlich war es Tim Müller, der zum 1:0 traf.

In der Folge entwickelte sich ein flottes Spiel. Heideck zeigte sich trotz des frühen Rückstands keineswegs geschockt, sondern versuchte, schnell zum Ausgleich zu kommen. Kadir Ciraci hatte in Minute 17 die große Chance, die Führung der Gastgeber auszubauen. Nach einer Kopfballverlängerung von Tim Müller kam er freistehend im Strafraum an den Ball, verzog jedoch beim Abschluss. Ab der 20. Minute wurde das Spiel etwas ruhiger, blieb jedoch anscheinlich. Das Geschehen spielte sich überwiegend im Mittelfeld ab, Heideck konnte kaum gefährliche Szenen kreieren.

Kurz vor der Pause gab es zwei große Torchancen. Nach einem schönen Angriff über die rechte Seite spielte Launer einen Pass in den Rückraum. Der Abschluss von Ciraci war platziert, konnte jedoch von einem Gästeverteidiger geklärt werden. Vor dem Halbzeitpfeiff des guten Schiedsrichters Lüdike dann die Ausgleichschance für Heideck. Nach einer Balleroberung starteten die Gäste einen schnellen Konter über links. Den Treffer verhinderte jedoch Nico Engelhard durch einen beherzten Einsatz.

Nach Wiederanpfiff übernahm Heideck das Kommando. Die Gäste hatten mehr Ballbesitz, kamen aber kaum zu Torchancen. In der 52. Minute herrschte etwas Chaos im Strafraum der Gastgeber, aber am Ende konnte die Abwehr die Situation bereinigen. Marco Weger war es, der sich kurz darauf nach einer guten Aktion durchsetzen konnte, aber sein Abschluss aus knapp 20 Metern stellte Hofmeier vor keine allzu großen Probleme. In der Folge sahen die zahlreichen Zuschauer ein Bezirksligaspiel auf überschaubarem Niveau. Heideck, das überwiegend auf weite Bälle setzte, hatte ein leichtes Übergewicht, aber spielerische Leckerbissen waren rar. Torraumszenen gab es kaum, bis Tim Müller zum 2:0 traf (71.). Er kam im Mittelfeld an den Ball, lief noch ein Stück und zog aus etwas mehr als 20 Metern ab. Den strammen Schuss konnte Hofmeier nur noch mit den Fingerspitzen erreichen, aber den Einschlag nicht verhindern.

Heideck ließ sich aber nicht hängen und drängte auf den Anschluss. Die aufmerksame Sportfreunde-Defensive hielt jedoch dem Druck stand. In der letzten Viertelstunde schickte Gästetrainer Vierke seinen rekonvaleszenten Torjäger Michael Albrecht ins Spiel. Daniel Kammerbauer hatte dann die große Chance zum Abschlussstreffer, sein Flugkopfball strich jedoch am Pfosten vorbei. Die Gäste versuchten alles, um das Ergebnis zu verbessern. Ein Freistoß durch Florian Kupsch war aber die letzte gefährliche Situation.

Als nach fünf Minuten Nachspielzeit das Spiel abgepfiffen wurde, war der Jubel der Mutschach-Truppe groß. Beim anschließenden Oktoberfest, das sich auch die sympathischen Gäste nicht entgehen ließen, feierten Mannschaft und Fans den Sieg. (jomü)

Tore: 1:0 Tim Müller (1. Minute), 2:0 Müller (71.).

Der aktuelle Spieltag

Spfr Dinkelsbühl – TSV Heideck		2:0
SV Marienstein – TSV Greding		0:6
DJK Stopfenheim – Fortuna Neuses		3:1
FV Uffenheim – SC Aufkirchen		1:1
FC/DJK Burgoberbach – VfB Schillingsfürst		5:1
FC Ezelsdorf – TSV Meckenhausen		5:0
SG Herrieden – SV Alesheim		1:2
SV Arberg – DJK Limes		0:0
1. SV Alesheim	13 10 2 1	33:12 32
2. SC Aufkirchen	13 7 4 2	41:17 25
3. FC/DJK Burgoberbach	13 6 6 1	31:16 24
4. SV Arberg	13 6 3 4	33:20 21
5. DJK Limes	13 5 5 3	18:17 20
6. VfB Schillingsfürst	13 6 2 5	26:33 20
7. SG Herrieden	13 6 1 6	27:21 19
8. Spfr Dinkelsbühl	13 5 4 4	22:26 19
9. FV Uffenheim	13 5 3 5	31:20 18
10. TSV Heideck	13 4 5 4	20:22 17
11. DJK Stopfenheim	13 4 4 5	17:21 16
12. FC Ezelsdorf	13 5 1 7	28:35 16
13. TSV Greding	13 4 3 6	28:33 15
14. Fortuna Neuses	13 3 3 7	23:39 12
15. SV Marienstein	13 2 1 10	21:37 7
16. TSV Meckenhausen	13 2 1 10	13:43 7